

XXIV. GP.-NR

9600 /J

20. Okt. 2011

ANFRAGE

der Abgeordneten Dr. Belakowitsch-Jenewein, Neubauer
und weiterer Abgeordneter
an die Bundesministerin für Justiz
betreffend **Girokonto von Wolfgang Priklopil**

Im Zuge der Ermittlungen rund um die Kampusch Entführung wurden mehrmals medial darüber berichtet, daß Wolfgang Priklopil seine Finanztransfers mit dem Geschäftspartner Holzapfel über das Bankkonto seiner Mutter abwickelte.

Am 1. September 2006 teilte Dr. Müller von der Revision der Raiffeisen-Landesbank für Niederösterreich und Wien dem BMI mit, daß Wolfgang Priklopil ein Konto mit der Nummer

17009358

inne hatte. Die letzte Behebung erfolgte lt. Aussage Dr. Müller am 5. Jänner 2006

In diesem Zusammenhang richten die unterfertigten Bundesräte an die Bundesministerin für Justiz folgende

ANFRAGE

1. Ist Ihnen bekannt, daß Wolfgang Priklopil bei der Raiffeisen-Landesbank für Niederösterreich und Wien ein Konto mit der Konto-Nummer 17009358 hatte?
2. Wurde dieses Konto im Zuge der Ermittlungen geöffnet?
3. Wenn Nein, warum nicht?
4. Wenn ja, wann?
5. Wurden die Kontobewegungen im Zuge der Überprüfung bis zum letztmöglichen Zeitpunkt der Datenspeicherung nachvollzogen?
6. In welcher Größenordnung wurden über dieses Konto Geldbewegungen im Schnitt p.a. getätigt?
7. Gab es bei den Kontobewegungen auffällige Transaktionen die deutlich höher als 5000 € waren?
8. Wurden im Zuge der Erhebungen auch Personen überprüft, die auf diesen Konto Geldbeträge einbezahlt oder überwiesen haben?
9. Gab es Kontenbewegungen in Richtung der Mutter des Entführungsopfers?

L. ...



